

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Dezember 2020 bis Februar 2021



Inhalt

Augenblick mal	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5
Kreise der Schwestergemeinden	6
Veranstaltungen	9
Gemeinsames	10
Von Abel bis Zadok	14
Gottesdienste im Überblick	15
Kinderbote	20
Aus der Christuskirchgemeinde	21
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	23
Aus der Kirchgemeinde	26
Podelwitz-Wiederitzsch	
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Christuskirchgemeinde Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Gohlis,
Kirchgemeinde Podelwitz-
Wiederitzsch

Herausgegeben von den
Kirchenvorständen; Vorsitzende:
Pfr. Dr. Peter Amberg,
Joachim Schäfer und
Pfrn. Dorothea Arndt

Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse
der Gemeinden

Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com

Redaktionsschluss für die folgende
Ausgabe: 04.01.2021

Druck: Druckerei Böhlau,
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

Liebe Leserinnen und Leser,

alle Gottesdienste, Kreise und Veranstaltungen in dieser Ausgabe können nur im Rahmen der gesetzlich genehmigten Regelungen bezüglich der Corona-Pandemie stattfinden.

Um den Datenschutz gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Erwähnung in unserem Gemeindebrief wünschen.

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18 und im Innenhof des Eutritzscher-Zentrums

Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de

Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10

Internet: www.versoennungs-gemeinde.de

Mail Gemeindebrief: webmaster@versoennungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof

Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle

Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Mail Gemeindebrief: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,
ein zarter Strohstern auf einem grünen Zweig verdeutlicht uns, dass die Adventszeit und das Christfest nahe sind.

Leider wurden ja schon im September Lebkuchen in den Supermärkten angeboten und im November werden vor der Zeit die Bahnhofshallen grün geschmückt, doch Christinnen und Christen wissen: Advent ist mit fast allen Adventstagen im Dezember und diese sind zur Vorbereitung auf die Ankunft Jesu gedacht. Dabei ist an die Wiederkunft des zu Gott zurückgekehrten Christus zu denken und an die Feier der Geburt des Jesuskindes zu Weihnachten.

In diesem Jahr wird am Heiligen Abend manches etwas anders sein, als wir es gewohnt sind. Doch wir können uns besonders auf die Gottesdienste freuen, da sie in diesem Jahr in einer bestimmten ersten Phase der Pandemie ausgesetzt wurden. Der kleine Stern ist ein Zeichen für den großen Stern, welcher den Weisen aus dem Morgenland den Weg zum Jesuskind nach Betlehem wies. Er kann Vorfreude auf die Weihnachtszeit in den Adventstagen erzeugen. Mit der Geburt Jesu hat Gott uns eine große Gabe bereitet, indem er das Geschenk des Lebens vermittelte und uns auf diese Weise seinen Sohn gab. Gott schenkt Leben in dieser irdischen Welt und er verheißt darüber hinaus ewiges Leben und vermittelt durch die Auferweckung Christi die Hoffnung auf die Auferstehung. Deshalb können wir getrost sein, dass was auch immer in diesem irdischen Bereich geschieht, die liebende Geborgenheit im Bereich Gottes uns erwartet. Die Voraussetzungen dafür sind die Geburt und das Wiederkommen des Heilandes.

So können wir in diesem Jahr in der Adventszeit besonders darauf achten zur Ruhe zu kommen, geistliche Texte zu lesen und das Christfest in froher Erwartung auf uns zukommen lassen. Zu allen Zeiten wurde das Weihnachtsfest bei Ängsten und Bedrohungen intensiv erlebt. Dies möge auch jetzt wieder so sein, so dass wir dann getröstet und gestärkt, vertrauensvoll glaubend uns von dem himmlischen Vater für die Zeit des neuen Jahres stärken lassen.

In diesem Sinne wünscht Ihnen, auch im Namen von Pfarrerin Arndt und Pfarrer Zieglschmid, Vikarin Jenny Beyer und aller Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Christfest

Ihr Pfarrer Dr. Amberg



Vorkurrende

Vorschule und Klassen 1/2
freitags
15.00 – 15.45 Uhr

Kurrende

Klassen 3 bis 7
freitags
16.00 – 17.00 Uhr

Jugendchor

ab Klasse 8
freitags
18.00 – 19.30 Uhr

Posaunenchor

dienstags
19.00 – 20.30 Uhr

Kammerchor

mittwochs
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:
Iva Dolezalek*

Kurrende

Vorschule und
Klassen 1 und 2
donnerstags
15.30 Uhr

ab Klasse 3
donnerstags
16.15 Uhr

*Kontakt:
Christian Otto*

Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im
kleinen Saal des Dietrich-
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:
Gerhard Schanze,
Tel.: 9111950*

Kirchenchor Podelwitz

freitags oder sonntags
nach Absprache 20.00 Uhr
im Gemeinderaum des
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:
Heinz Böhmer,
Tel.: 034294/73253*



Jungbläserkurs

dienstags 17.30 – 18.30 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirchgemeinde,
Gräfestr. 18

*Kontakt:
Wilfried Thoß, wilfried_thoss@yahoo.de*

Gemeinsamer Chor

mittwochs 19.30 Uhr, Versöhnungskirche

Kontakt: Christian Otto

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
Kinderkirche		Christenlehre	
<u>1.-2. Klasse</u> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr	<u>1.-2. Klasse</u> donnerstags 16.15 – 17.00 Uhr	<u>Vorschule-2. Klasse</u> mittwochs, im Hort der Grundschule 14.00 – 14.45 Uhr	<u>1.-2. Klasse</u> montags 14.15 – 15.00 Uhr
<u>3.-6. Klasse</u> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	<u>3.-4. Klasse</u> donnerstags 15.30 – 16.15 Uhr	<u>3.-6. Klasse</u> mittwochs, im Ge- meinderaum 15.30 – 16.30 Uhr	<u>3. Klasse</u> montags 15.15 – 16.00 Uhr
<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>Versöhnungskids</u> (5.-6. Klasse) donnerstags 17.00 – 17.45 Uhr <i>Kontakt: Sabrina Weber</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>4.-6. Klasse</u> montags 16.15 – 17.15 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
Konfirmandenunterricht			
<u>7. Klasse</u>			
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i>	mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Jenny Beyer</i>	
<u>8. Klasse</u>			
mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	dienstags 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i>	donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Jenny Beyer</i>	

Junge Gemeinden

Die Junge Gemeinde trifft sich **donnerstags 19.30 Uhr – 21.00 Uhr** im oberen Jugendraum der Versöhnungskirche (Viertelsweg/ Ecke Franz-Mehring-Straße)
Scheut euch nicht und schaut vorbei! Wir freuen uns!

Kontakt: Sabrina Weber

Die Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch trifft sich **aller 14 Tage freitags** im Pfarrhaus Wiederitzsch, **19.30 – 21.00 Uhr**.

Kontakt: Jenny Beyer

Jugendkirche

Informationen zu Jugendgottesdiensten und Veranstaltungen in der Jugendkirche findet man unter: www.jupfa-leipzig.de oder www.pax-leipzig.de



Christuskirchengemeinde

Krabbelgruppe (gemeinsam mit dem Zwergenkreis Gohlis)

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro, Tel.: 9029150

Junger-Paar-Kreis

17.12.20, 14.01.21, jeweils 20.00 Uhr, bei Familie Sachadae

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

18.02.21, 20.00 Uhr, Irmgard Velten: „Göttliche Flügel und tierische Kräfte. Tierbilder und die Rede von Gott im Alten Testament“

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

nach Absprache

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

08.12.20, 12.01.21, 09.02.21, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Christiane Reiche, Tel.: 0177/7989815

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

16.12.20 Weihnachtsthema: Wer war Josef?

06.01.21 Was bedeutet Psalm 24 für uns? – Psalm 24

Beten mit der Bibel

20.01.21 Wortlos – mit dem Geist Gottes beten – Römer 8,26-27

03.02.21 Aus Ärger wird Vertrauen – mit Perspektivwechsel beten – Psalm 36

17.02.21 Todesangst – mit Hiskia vom Leiden zum Danken – Jesaja 38,9-18

Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744, E-Mail: hauskreis@johannesbeyer.de

Miteinander – Füreinander

13.01.21, 27.01.21, 10.02.21, 24.02.21, jeweils 14.45 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: ines.meyer@evlks.de

Aktive Senioren (gemeinsam mit Podelwitz-Wiederitzsch)

09.12.20, 06.01.21, 10.02.21, jeweils 14.00 Uhr

Kontakt: Joachim Lutze, Tel.: 9021092

Frauengemeinde

10.12.20, 14.01.21 und 11.02.21, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gedächtnistraining

17.12.20, 28.01.21, 25.02.21, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744

Tanzen im Sitzen für Senioren

nach Absprache

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Zwergenkreis (gemeinsam mit Krabbelgruppe Eutritzsch)

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro Christuskirchgemeinde, Tel.: 9029150

Bibelcafé

Im Dezember kein Bibelcafé

Kontakt: Pfr. i. R. Dr. Sieghard Mühlmann

Bibel am Abend

Dienstag, 01.12.20, 05.01.21 und 02.02.21, 19.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid

Mittelalterkreis

(wenn nicht anders angegeben 19.30 Uhr im oberen Jugendraum)

09.12.20 Adventsabend bei Familie Rudolph

27.01.21 Teilnahme an der Bibelwoche (S. 12)

24.02.21 Jahreslosung Heiner Darre

Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827

Hausbibelkreis

Hausbibelkreis z.Z. virtuell

Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112

Lesecafé

Wir leben in Hoffnung und üben uns in Geduld...

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Mütterkreis

Dienstag, 08.12.20, 12.01.21 und 09.02.21, jeweils 19.00 Uhr,
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

Montag, 21.12.20, 18.01.21 und **22.02.21**, 14.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Die Minis treffen sich einmal im Monat montags.

Die nächsten Termine sind am 07.12.20, 04.01.21, 01.02.21 und 01.03.21, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz.

Auch „Mini“-Eltern sind immer herzlich willkommen!

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig 15.45 – 16.45 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 03.12.20 und nach der Weihnachtspause wieder am 14.01.21, am 28.01.21, am 25.02.21, am 11.03.21 und am 25.03.21.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

Kontakt: Heike Thiel, über Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004, oder per E-Mail: heikethiel@freenet.de

Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Termine stehen derzeit nicht fest. Sie werden angekündigt oder können erfragt werden. Es wäre schön, wenn Kinder das Redaktionsteam verstärken!

Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de

Pfadfinder

Es hat sich eine Gruppe des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) zusammengefunden, die sich an Kinder im Alter zwischen 7 und 10 Jahren richtet. Die nächsten Termine werden bekannt gegeben.

Kontakt: Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de

Hauskreis Mittendrin

Wir treffen uns als Hauskreis einmal im Monat um 19.30 Uhr jeweils abwechselnd

Kreise der Schwestergemeinden/Veranstaltungen

bei den Teilnehmern und nehmen an den Veranstaltungen der Gemeinde teil. Exkursionen und Teilnahme an überregionalen Angeboten gehören auch zu unseren Interessen. Wer neugierig ist, kann gerne mal dabei sein – jeder ist willkommen und kann das Angebot gerne annehmen.

Die Termine sprechen wir im Kreis regelmäßig ab und sie können auch gern erfragt werden.

Kontakt: Martina Binder, Tel.: 92799256, Michael Gruender, Tel.: 9120580

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet am Donnerstag, am 10.12.20, am 07.01.21, am 04.02.21 und am 25.03.21, jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt.

*Kontakt: Pfr. a.D. Dr. Timotheus Arndt,
über Gemeindebüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

Aktive Senioren (gemeinsam mit Eutritzsch)

Die Aktiven Senioren treffen sich am 2. Mittwoch im Monat, am 09.12.20 im Pfarrhaus Eutritzsch zur Adventsfeier, am 06.01.21 gemeinsam mit dem Seniorenkreis zu einem Nachmittag zur Jahreslosung im Pfarrhaus Wiederitzsch, am 10.02.21 und am 10.03.21, jeweils 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Gemeindebüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Seniorenkreise Wiederitzsch und Podelwitz gemeinsam

Zu den Nachmittagen des gemeinsamen Seniorenkreises sind Sie eingeladen am Dienstag, 08.12.20 um 14.30 Uhr, ausnahmsweise am Mittwoch, 06.01.21 um 14.00 Uhr gemeinsam mit den Aktiven Senioren zu einem Nachmittag zur Jahreslosung in Wiederitzsch, weiterhin am Dienstag, 02.02.21 um 14.30 Uhr und am 09.03.21 um 14.30 Uhr. Da in Wiederitzsch ein größerer Raum zur Verfügung steht, treffen wir uns im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Auf Wunsch holen wir Sie natürlich wie immer gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KPfrh = Katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

Dezember 2020

28.11.20		kein Adventsmarkt	G/Kirche
12.12.20	15.00 Uhr	Vorweihnachtliche musikalische Andacht und Lesungen mit Familie Linde und Freunden (S. 27)	W/Kirche
27.12.20	10.30 Uhr	Weihnachtslieder mit dem Posaunenchor Lindenthal	W/Garten

Januar 2021

31.01.21	17.00 Uhr	Konzert für Querflöte, Oboe und Orgel (S. 23)	E/Kirche
----------	-----------	---	----------

Weltgebetstag der Frauen am 5. März 2021

Den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 haben Christinnen aus Vanuatu verfasst.

05.03.21

- | | | |
|-----------|---|--------|
| 18.00 Uhr | Ökumenischer Weltgebetstag gemeinsam mit der Römisch-Katholischen Gemeinde im Pfarrhaus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Bahnhofstraße 10 | W/Pfrh |
| 19.00 Uhr | Ökumenischer Weltgebetstag gemeinsam mit der Kath. Pfarrei St. Georg Lpz.-Nord, Hoepnerstraße 17 | G/StG. |
| 19.30 Uhr | mit dem Frauengesprächskreis (S. 23) | E/Saal |

09.03.21

- | | | |
|-----------|---|--------|
| 14.30 Uhr | im Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig, mit dem Seniorenkreis | W/Pfrh |
|-----------|---|--------|

Der Sommer der Aktiven Senioren

Der Höhepunkt unserer Zusammenkünfte war wie immer das traditionelle Gartenfest im August, zu dem in diesem Jahr unsere Mitstreiterin Anneliese Rosenau nach Wiederitzsch geladen hatte. Bei herrlichem Sommerwetter konnten wir im Schatten alter Bäume die mitgebrachten Köstlichkeiten bei gutem Kaffee genießen und vor allem anregende Gespräche führen und gemeinsam singen. Kleine Geschichten aus der Bibel gaben Denkanstöße zur heutigen Situation und interessante Diskussionen.

Im September hatten wir uns den Besuch der Leipziger Peterskirche vorgenommen. Diese, in den Jahren 1882 bis 1885 im Historismus (Hochgotik) errichtete größte Leipziger Kirche, ist ein Nachfolgebau der ehemaligen Peterskirche, die schon um 1213 existierte, damals noch vor den Toren der Stadt. Ein größerer Nachfolgebau aus dem Jahre 1507 wurde 1886 abgebrochen und der erste protestantische Neubau nach Einführung der Reformation in Leipzig entstand in der Südvorstadt.

Die mit zahlreichen Heiligenfiguren, Spitzbogenfenstern sowie einem prächtigen Turm und Geläut ausgestattete Kirche wurde im 2. Weltkrieg schwer beschädigt. Nach Teilreparaturen zu DDR-Zeiten begann 1992 eine komplexe Instandsetzung, die immer noch anhält. Trotzdem wird die Kirche vielfältig genutzt für Konzerte, Theateraufführungen und natürlich auch für Gottesdienste. Ein beeindruckender Innenraum erstaunt immer wieder.

Auch unsere Zusammenkunft im Oktober erfolgte in einer Kirche, der Michaeliskirche am Nordplatz. Eine hochinteressante Ausstellung über jüdisches Leben in Leipzig auf Spurensuche. Die Ausstellung von Elisabeth Guhr zeigt Ergebnisse über ihre Erforschungen in den letzten Jahren, in der sie in die Vergangenheit eintaucht und gleichzeitig die Gegenwart und Zukunft beleuchtet. Darüber hinaus ist die Michaeliskirche immer einen Besuch wert.



Trotz der besonderen Umstände in der Coronazeit können wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Auch im Jahr 2021 sind neue Mitstreiter und Mitstreiterinnen bei uns Aktiven Senioren herzlich willkommen.

Foto und Text: Joachim Lutze

Aus Zwei mach Eins: Gemeinsamer Chor an der Versöhnungskirche

In den letzten Jahren haben sich die Strukturen in unserer Landeskirche und damit auch in der Kirchenmusik immer wieder verändert. Da lässt sich manch trauriger Abschied nicht vermeiden, aber wer die Augen offen hält, gewinnt auch viel Neues. So haben wir bei unseren „Schwestern“ hier im Norden wunderbare Menschen kennengelernt, gemeinsam Gottesdienst gefeiert, Projekte zusammen gestaltet – Vieles, das uns bereichert hat.

Genau so eine Verwandlung ist in der Chorarbeit unserer Gemeinden im Gange. Wo vorher ein „Pop-“ und ein „Klassik“-Chor getrennt gearbeitet haben, singt sich nun eine große Gruppe Menschen gemeinsam durch eine bunte Vielfalt von Musikstilen mit großem Engagement und viel Freude.

Vielleicht traut sich auch der Eine oder Andere mal dazu zu kommen, wo alles sich gerade neu findet. Die Tür steht offen für Sangesfreudige! - mittwochs 19.30 Uhr im Oberen Jugendraum der Versöhnungskirche.

Iva Dolezalek und Christian Otto



Foto: Britta Jürgens

Deckengottesdienste – Offene Gottesdienste auf der Wiese

Die besonderen Zeiten ab dem 16. März 2020 erforderten eine Pause der geplanten Familiengottesdienste in den Kirchgemeinden Eutritzsch und Podelwitz-Wiederitzsch.

Deshalb wurde eine neue Gottesdienstform gesucht und gefunden.

Jeder, der wollte, konnte sich mit einer Picknickdecke auf den Weg machen, um im Garten an der Kirche einen Gottesdienst mit genügend Abstand und Vogelgezwitscher mit Kindern, Großeltern und Eltern zu feiern.

Wir feierten vier solche Deckengottesdienste in Wiederitzsch und zwei Deckengottesdienste im Eutritzscher Pfarrgarten.

Wir erlebten eine fröhliche und gesegnete Zeit in mitten der Schöpfung Gottes.

Heike Thiel



Fotos: Heike Thiel



Für uns als Familie mit vier Kindern im Alter von 3 bis 11 Jahren ist der Deckengottesdienst eine schöne Bereicherung zu den bekannten Kirchengottesdiensten, die wir auch regelmäßig besuchen. Die Deckengottesdienste sind kurzweilig und abwechslungsreich. Sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen werden eingebunden und sind eingeladen, als Familie Gott zu loben, ihm zu danken und seinen Segen zu empfangen. All das begleitet von Sonne, Wind, dem Rascheln der Blätter und Vogelgezwitscher – Gottes Schöpfung als unsere Kirche – eine wunderbare Erfahrung.

Wir sind neugierig, ob dieses Format auch an kälteren, unbeständigen Tagen funktionieren könnte.

Familie Junold

Eine Woche Bibel – Ökumenische Bibelwoche 2021

„Unerwartet Gott begegnen“

In der ökumenischen Bibelwoche machen wir uns diesmal auf einen Weg aus der besonderen Perspektive des Evangelisten Lukas. Es ist ein spannender Weg mit überraschenden Begegnungen. Jesus begegnet Menschen in verschiedensten Situationen. Diese Begegnungen sind transparent für die Begegnung mit Gott und verändern das Leben.

„Unterwegs zu sein, mit Menschen und zu Menschen, mit Jesus Christus und zu ihm hin, prägen die Geschichte des Lukasevangeliums und ist der Stoff, aus dem diese Ökumenische Bibelwoche gewebt ist.“

(Kerstin Offermann, in: Christfried Böttrich/Kerstin Offermann, In Bewegung – in Begegnung, Exegesen, Bibelarbeiten und Anregungen zum Lukasevangelium, Arbeitsbuch Ökumenische Bibelwoche 2020/2021, Texte zur Bibel 36, 2020, Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH, Neukirchen-Vluyn, S. 6).

Lassen Sie sich einladen zu den Gottesdiensten und Abenden der Bibelwoche, zum gemeinsamen Nachdenken, zu Gespräch, Austausch und vor allem zu Begegnungen untereinander und mit dem Lukasevangelium.

Pfarrerin Dorothea Arndt

Sonntag, 24. Januar – Gottesdienste

Maria und Elisabeth – Lukas 1,39-56

10.00 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche mit Abendmahl
Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße, 04157 Leipzig,
Pfarrer Dr. Amberg

Fischzug des Petrus – Lukas 5,1-11

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelisch-methodistischen Bethesdakirche,
Blumenstraße 74, 04155 Leipzig-Gohlis
Pastorin Eibisch

Richter und Witwe – Lukas 18,1-8

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Wiederitzsch
Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig-Wiederitzsch
Vikarin Beyer

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
in der Kirche Podelwitz
Buchenwalder Straße 3, 04519 Rackwitz OT Podelwitz
Vikarin Beyer

Abende zur Bibelwoche

Die Emmausjünger – Lukas 24,13-35

Montag, 25.01. 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Christuskirchgemeinde Leipzig-
Eutritzsch, Gräfenstraße 18, 04129 Leipzig-Eutritzsch
Pfarrer Zieglschmid

Salbung der Sünderin – Lukas 7,36-50

Dienstag, 26.01. 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Podelwitz-Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig-
Wiederitzsch
Pater Josef kleine Bornhorst

Maria und Martha – Lukas 10,38-42

Mittwoch, 27.01. 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Evangelisch-methodistischen
Kirche, Blumenstraße 74, 04155 Leipzig-Gohlis
Pfarrerin Arndt

Die zehn Aussätzigen – Lukas 17,11-19

Donnerstag, 28.01. 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Römisch-katholischen Pfarrei
St. Georg – Leipzig Nord, Hoepnerstraße 17, 04157 Leipzig-
Gohlis
Pastorin Eibisch

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

X wie Xerxes I. 519 - 465 v. Chr.

In der Bibel begegnet uns dieser Perserkönig nur unter seinem griechischen Namen Ahasveros, und das ausschließlich im Buch Esther. Hier wird uns folgendes berichtet: Königin Esther war mit dem persischen König Ahasveros verheiratet. Aber niemand wusste bislang, dass sie Jüdin war.

Des Königs Minister Haman nutzte eines Tages sein Amt, um die Juden zu drangsalieren. Er befahl, dass sich jedermann vor ihm verbeugen sollte.

Esthers Onkel Mordechai widersetzte sich diesem Befehl jedoch. Denn als Jude wollte er sich nur vor Gott verbeugen, nicht aber vor einem Menschen. Darüber war Haman so erbost, dass er seinen Dienern aus Rache befahl, nicht nur Mordechai, sondern auch alle anderen Juden im persischen Reich zu töten.

Mordechai eilte zu Esther, berichtete ihr davon und bat sie, zum König zu gehen und ihn umzustimmen. Das wagte er, weil er sicher war, dass Gott ihr genau diese Aufgabe zgedacht hatte, als er sie als Jüdin den Perserkönig heiraten ließ. Zusammen mit ihren Zofen fastete Esther drei Tage lang. Dann nahm sie allen Mut zusammen, ging zu Ahasveros, sprach ihn an und lud ihn gemeinsam mit Haman zu sich ein. Damit riskierte sie ihr eigenes Leben, denn ohne Aufforderung hätte sie ihren Gatten eigentlich nicht einmal aufsuchen dürfen.

Doch der König nahm die Einladung an. Bei der Begegnung erfuhr er von den Plänen Hamans und ebenso, dass Esther Jüdin war. Da Mordechai ihm aber bereits einmal das Leben gerettet hatte, besann sich der König und entschied zu seinen Gunsten. Er ließ Haman und dessen zehn Söhne drakonisch bestrafen und machte Mordechai zu seinem obersten Minister. Esther aber gab er Hamans Haus...

So hatte Esther - mit göttlicher Fügung - bei Ahasveros die Rettung der Juden bewirken können. Am Ende des Buches Esther heißt es: "Darum machen die Juden, die in den Dörfern und Höfen wohnen, den vierzehnten Tag des Monats Adar zum Tag des Festmahls und der Freude und senden einer dem andern Geschenke. Und Mordechai schrieb diese Geschichten auf und sandte Schreiben an alle Juden, die in allen Ländern des Königs Ahasveros waren, nah und fern, sie sollten als Feiertage den vierzehnten und fünfzehnten Tag des Monats Adar annehmen und jährlich halten als die Tage, an denen die Juden zur Ruhe gekommen waren vor ihren Feinden, und als den Monat, in dem sich ihre Schmerzen in Freude und ihr Leid in Festtage verwandelt hatten: dass sie diese halten sollten als Tage des Festmahls und der Freude und einer dem andern Geschenke und den Armen Gaben schicke. Und die Juden nahmen es an als Brauch, was sie angefangen hatten zu tun und was Mordechai an sie geschrieben hatte (Esther 9, 19-23)." - Damit ist aus dieser Geschichte das jüdische Purim-Fest hervorgegangen, eines der fröhlichsten und ausgelassensten jüdischen Feste, das z. T. auch mit unserem Karneval vergleichbar ist. - In diesem Jahr wurde es am 9./10. März gefeiert.

Pfr. Stefan Zieglschmid

verwendete Quelle: https://mobil.religionen-entdecken.de/eure_fragen/was-bedeutet-das-purimfest-fuer-juden

Dezember 2020

**Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind,
führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn,
und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut!**








Jesaja 58,7



= Abendmahl



= Kindergottesdienst

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
06.12.20 2. Advent	10.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Müller mit Bläsern	10.00 Uhr Frau Weber Herr Otto Pfr. Zieglschmid Familien- gottesdienst	09.00 Uhr Pfrn. Arndt Sendungsgottes- dienst, mit Adventsgrüßen für andere Gemeindeglieder	10.30 Uhr Pfrn. Arndt Sendungsgottes- dienst, mit Adventsgrüßen für andere Gemeindeglieder
13.12.20 3. Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	17.00 Uhr Herr Otto Pfr. Zieglschmid  Musikalischer Gottesdienst	09.00 Uhr Vikarin Beyer 	10.30 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt 
20.12.20 4. Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid 	09.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Frau Thiel Vikarin Beyer Pfrn. Arndt Gottesdienst mit einer Szene aus dem Krippenspiel der Christenlehre 17.00 Uhr und 18.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt Öffentliche Generalprobe des Kurz-Krippen- spiels der Konfir- mandengruppe

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
<p>Bitte beachten Sie, dass unsere Christvespern in diesem Jahr nur mit Teilnehmerkarten bzw. nach Anmeldung besucht werden können. (S. 23, 24, 27)</p>				
24.12.20 Heiliger Abend 	<p>14.30 Uhr Pfr. Dr. Amberg 1. Christvesper</p> <p>16.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 2. Christvesper</p> <p>17.30 Uhr Pfr. Dr. Amberg 3. Christvesper</p>	<p>14.00 Uhr Pfr. Zieglschmid Christvesper mit Krippenspiel der Kita Hildegardstift</p> <p>15.30 Uhr Pfr. Zieglschmid Christvesper mit Krippenspiel der Kinderkirche</p> <p>17.00 Uhr Herr Otto Pfr. Zieglschmid Musikalische Christvesper</p> <p>22.00 Uhr Frau Weber Christnacht mit Junger Gemeinde</p>	<p>15.00 Uhr Vikarin Beyer Christvesper mit Krippenspiel</p> <p>17.00 Uhr Frau Thiel Vikarin Beyer Christvesper mit Krippenspiel</p> <p>22.00 Uhr Familien Junold und Schaaf Christnachtfeier</p>	<p>15.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt 1. Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehre</p> <p>17.00 Uhr und 18.00 Uhr Pfrn. Arndt 2. Christvesper mit Kurz-Krippenspiel der Konfirmandengruppe</p> <p>22.00 Uhr Pfrn. Arndt Christnachtfeier</p>
25.12.20 1. Weihnachtstag	<p>18.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg</p>  <p>in der Christuskirche mit dem Kammerchor</p>		<p>10.00 Uhr Pfrn. Arndt</p>  <p>Festgottesdienst</p>	
26.12.20 2. Weihnachtstag	<p>10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid</p> <p>in der Versöhnungskirche</p>		<p>10.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt Pfrn. Arndt</p>  <p>Festgottesdienst</p>	

Gottesdienste Dezember 2020/Januar 2021

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
27.12.20 1. So. n. d. Christfest	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid	09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt Weihnachtslieder im Pfarrgelände mit dem Posau- nenchor Linden- thal
31.12.20 Altjahres- abend	17.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  in der Christuskirche mit dem Bläserchor		18.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 	

Jahreslosung 2021

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.
Lukas 6,36

















Januar 2021

**Viele sagen: „Wer wird uns Gutes sehen lassen?“
HERR, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!**

Psalm 4,7

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.01.21 Neujahrstag	16.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  in der Versöhnungskirche		15.00 Uhr Pfrn. Arndt 	
03.01.21 2. So. n. d. Christfest	17.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg Vorführung des Krippenspiels per Beamer in der Kirche	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid	Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten zwischen Podelwitz und Wiederitzsch	
			10.30 Uhr Pfrn. Arndt	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 

Gottesdienste Januar/Februar 2021

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
10.01.21 1. So. n. Epiphaniäs	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid Wiederholung des Krippenspiels der Kinderkirche	10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt  	09.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt
17.01.21 2. So. n. Epiphaniäs	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 
24.01.21 3. So. n. Epiphaniäs	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg in der der Versöhnungskirche „Maria und Elisabeth“ (Lukas 1,39-56) Gottesdienst zu Beginn der Bibelwoche		10.30 Uhr Vikarin Beyer  „Richter und Witwe“ (Lukas 18,1-8) – Gottes- dienst zum Be- ginn der Bibelwo- che	09.00 Uhr Vikarin Beyer „Richter und Witwe“ (Lukas 18,1-8) – Gottes- dienst zum Be- ginn der Bibelwo- che
31.01.21 Letzter So. nach Epiphaniäs	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 

Februar 2021

Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.

Lukas 10,20

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
07.02.21 Sexa- gesimae	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg	10.00 Uhr Frau Weber Familienkirche	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 




Gottesdienste Februar/Erste Gottesdienste März 2021

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
14.02.21 Estomihi	10.00 Uhr Prädikantin Velten	10.00 Uhr Sup. i.R. Mügge	10.30 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt
21.02. 21 Invokavit	10.00 Uhr Pfrn. i.R. Kriewald	10.00 Uhr N. N.	10.30 Uhr Vikarin Beyer Herr Böttcher	09.00 Uhr Vikarin Beyer Herr Böttcher
28.02.21 Reminis- zere	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  	10.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis	

März 2021

**Jesus antwortete und sprach:
Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden,
so werden die Steine schreien.**

Lukas 19,40

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
05.03.21	19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen mit dem Frauen- gesprächskreis	19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrei St. Georg, Hoepnerstr. 17		18.00 Uhr Weltgebetstag gemeinsam mit der Römisch-Ka- tholischen Gemeinde St. Gabriel im Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10
07.03.21 Okuli	10.00 Uhr Heike Thiel Pfr. Dr. Amberg  Familiengottes- dienst mit Taufgedächtnis	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis

Frieden mit Gott und den Menschen

Frieden halten ist nicht leicht. Das ist oft mit Mühe verbunden. Wenn jeder sich bemüht, friedlich mit dem anderen zu sprechen und nicht gleich loszuschlagen, wenn es einmal ein Problem gibt.

Frieden wird, wenn einer den anderen annehmen kann, wenn sie sich verzeihen.

Frieden will noch werden. Auch bei denen, die im Müll wühlen, die kein Obdach haben, die in der Kälte unter Pappdeckeln hocken. Friede will noch werden, dort wo noch Minen in der Erde stecken.

Frieden kann noch werden. Aber das geschieht nicht von allein.

Wir müssen beten für den Frieden.

Wir dürfen die Hoffnung nicht aufgeben.

Ich wünsche uns allen eine friedliche Advents- und Weihnachtszeit.

Eure Heike Thiel,
Gemeindepädagogin

Auflösung:

Symbol-Rätsel

Finde die Namen der abgebildeten Dinge. Die Zahl neben jedem Bild sagt dir, welcher Buchstabe des Wortes gesucht ist. Schreibe ihn neben das Symbol. Nun weißt du, welches Symbol zu welchem Buchstaben gehört, und kannst den „Friedens-Code“ entschlüsseln:

$\diamond \square \nabla + < + =$ $\leq \circ = =$ $> + < + \nabla \times =$,
 $\boxtimes \boxplus \boxtimes \nabla \square$ $\circ \nabla \nabla + \diamond$ $\oplus + \nabla \nabla + =$,
 $\diamond \wedge \lambda \nabla \nabla \Delta \Delta + =$ $\diamond \wedge \times \circ < + =$ $\times + \nabla \nabla + =$
 $\nabla \nabla + \boxplus + =$ $: = <$ $\diamond + \square \boxtimes + \nabla \times =$.

verzeihn und lieben, heilen, Schaden schlimmen, teilen alles wir, wo gedeihen kann Frieden

Quelle: Religion spielen und erzählen, Band 4, S. 134



60 Jahre Marienaltar in Eutritzsch

In diesem Jahr jährt sich die Weihe unseres Marienaltars zum 60. Mal. Wenn man ihn anschaut, könnte man meinen, er ziere schon immer unsere Kirche. Aber das stimmt nicht. Im Jahr 1959 war ein massiver Umbau der Eutritzscher Kirche nötig. Die Seitenemporen wurden entfernt und auch die Kanzel, die bisher aus der Sakristei über eine Treppe zu erreichen gewesen war, bekam einen neuen Platz.



Ein Altar fehlte noch. Um den Umbau zu finanzieren, hatte sich die damalige junge Gemeinde zu einer Spielschar zusammengefunden und tourte durch die DDR um Spenden einzuwerben. Als Helfer mit dabei war Schlossermeister Werner, der auch heute noch Mitglied unserer Gemeinde ist. Er stellte damals sein Auto für Transportzwecke zur Verfügung. Und so kam es, dass er sogar dabei war, als die Eutritzscher Spielschar unter Vikar Naumann den Altar zum ersten Mal in Augenschein nehmen durfte. Weiß und grün gestrichen, konnte man seine jetzige Pracht nur erahnen.

Foto: Archiv

Die Machernsche Gemeinde war von dem Engagement der jungen Menschen begeistert, sodass sie einem Verkauf zustimmte. Der Altar wurde für einen symbolischen Preis erworben und zuerst zur Restauration nach Dresden und später an seinen Bestimmungsort nach Leipzig transportiert. Dort wurde er schließlich am Heiligen Abend des Jahres 1960 feierlich geweiht. Die Krone der Maria fehlte im Übrigen bereits damals und wurde absichtlich nicht ergänzt, als Zugeständnis zur evangelischen Konfession unserer Kirche.

Runa Sachadae

Die Dürre macht vor Eutritzsch nicht Halt – Baumfällungen im Kirchgarten nötig

Nachdem der letzte große Sturm unsere Kirchengemeinde unfreiwillig in die Tageszeitung brachte – eine der beiden großen Kastanien am Eingang Delitzscher Straße war auf die Straße und ein parkendes Auto gestürzt – mussten die Bäume nach dem erneut sehr trockenen Sommer wieder kontrolliert werden.

Leider hat die Dürre der letzten drei Jahre massive Schäden im Baumbestand des Kirch- und Pfarrgartens verursacht. Fällungen sind dringend geboten um die nötige Sicherheit im Gelände zu gewährleisten. Und so werden zwei Robinien, eine Lärche, und zwei Ahornbäume in den nächsten Monaten gefällt werden müssen. Der Schaden an der Mauer hingegen konnte inzwischen behoben und auch das Tor wieder repariert werden. Glücklicherweise kam die Versicherung für den entstandenen Schaden auf, sodass keine extra Kosten für die Gemeinde angefallen sind. Und noch etwas Positives gibt es zu vermelden. Nachdem 2018 bereits eine Amerikanische Roteiche im Kirchgarten gepflanzt werden konnte, ist in diesem Jahr eine junge Elsbeere hinzugekommen.

Sollten auch Sie einen jungen Baum für die Gemeinde spenden wollen, dann wenden Sie sich wegen weiterer Details an das Gemeindebüro.

Runa Sachadae

Konfirmation



Foto: Runa Sachadae

Am 13. September konnte der ursprünglich am 26. April geplante Konfirmationsgottesdienst nachgeholt werden.

Es wurden konfirmiert:

Martin Kegel
Esther Mücke
Jannes Schellenberg und
Georg Schmidt

Pfr. Dr. Amberg

Kirchenvorstandswahl

Am 20. September wurden in den Kirchenvorstand gewählt (in alphabetischer Reihenfolge):

Heinrich Neu, Christiane Reiche, Runa Sachadae, Matthias Schreiber, Wilfried Thoss und Brigitte Zschiedrich.

Berufen wurden: Carola Jekel und Michelle Nabroth.

Erntedankgottesdienst

Die Not macht erfinderisch – und Kinder machen da gerne mit! Corona heißt weniger Singen, mehr Abstände, neue Ideen. Erst wurde im Freien vor der Kirche geübt, dann in der Kirche rund um die Erntegaben – eine kleine Combo mit Klavier, Bass und Cajon als Schlagzeug, eine Orff-Gruppe, eine tanzende Vorkurrende, Familiengruppen beim Singen – und schon hatten wir einen schönen Beitrag für Erntedank, bei dem auch die Gemeinde fröhlich eingestimmt hat.

Iva Dolezalek



Fotos: I. Dolezalek und T. Schlichter

Laubeinsatz am 20. und 21. November

Mit dem 20. November fand der Laubeinsatz im Pfarrgarten dieses Jahr vergleichsweise spät statt. Dafür war das meiste Laub bereits am Boden.

Ab 13.00 Uhr sammelten sich die Hilfwilligen und arbeiteten in bewährter Weise und entspannter Stimmung daran, den Pfarrgarten winterfein zu machen.

Das Wetter war so gut wie die Laune der Beteiligten, doch niemand fror dank der Arbeit und am Ende freuten sich alle über das gemeinsame Pizzaessen.

Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten, besonders auch denen, welche am 21.11. vormittags tätig waren.

Pia Elfert

Weihnachten 2020

Die neue Normalität macht auch vor den uns lieben Feiertagsgewohnheiten nicht Halt. In diesem Jahr wird es an Heiligabend drei Christvespern geben – ohne die „Life-Aufführung“ des Krippenspiels.

Das Krippenspiel wird aufgezeichnet. Es ist ab Heiligabend online zu sehen:

<http://christuskirche-leipzig-eutritzsch.de>. Am 3. Januar 2021 wird das Krippenspiel um 17.00 Uhr in der Kirche auf einer Leinwand gezeigt.

An den drei Christvespern werden maximal 60 Personen teilnehmen können.

Die Maskenpflicht besteht weiterhin – nicht nur beim Singen.

Pfr. Dr. Amberg

K O N Z E R T

Sonntag, 31. Januar, 2021, 17.00 Uhr in der Christuskirche

Angelika Dietze, Querflöte; Jürgen Dietze, Oboe

Iva Dolezalek, Orgel

Eintritt frei, Kollekte am Ausgang



Weltgebetstag der Frauen

Haben Sie schon einmal von Vanuatu gehört?

Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik. Er besteht aus 83 Inseln/Inselgruppen und gehört zu Melanesien. Mit der Liturgie der Frauen von Vanuatu werden wir am 5. März 2021 den Weltgebetstag halten.

Wir werden gemeinsam Fakten und Bilder zu Land und Leuten hören und sehen, Einblicke in ein ganz anderes Leben als das unsere gewinnen und Andacht halten.

Am Ende des Abends können wir wieder landestypische Spezialitäten genießen, die der Frauengesprächskreis zubereiten wird.

Freuen Sie sich auf einen interessanten Abend!

Pia Elfert

Aus dem Kirchenvorstand

In den Kirchenvorstand, der am 1. Advent in das Amt eingeführt wird, wurden gewählt:

Marianne Bruchmann, Titus Ebert, Karin Gallin, Dr. Uta Gottschalch, Thorben Peters, Matthias Rudolph, Joachim Schäfer, Mary Sieber und Hannah Felicitas Simmat.



Berufen wurden: Christine Schwarz und Christine Lommatzsch.

Am 27. September 2020 wurde Herr Joachim Schäfer als Prädikant unserer Gemeinde im Gottesdienst durch Pfr. Zieglschmid eingeführt.

Das wünsch ich sehr, dass immer einer bei mir wär ...

sangen Kinder mit ihren Eltern und den anderen Gottesdienstbesuchern bei der ersten Familienkirche in unserer Gemeinde am 11. Oktober 2020. Frau Weber gestaltete ihn gemeinsam mit ihrem Ehemann, dem Diakon und Bezirkskatecheten des Ev.-Luth. Kirchenbezirks Leipzig, Ekkehard Weber. Einstimmigkeit herrschte beim kurzen Feedback über die Fortsetzung dieser Gottesdienstform. Über Häufigkeit und Zeitpunkt gingen die Meinungen etwas auseinander: die Mehrzahl stimmte für ein vormittägliches zweimonatiges Format.

Karin Gallin

Unsere Christvespern am Heiligen Abend

Das diesjährige Christfest wird unter Corona-Bedingungen ein besonderes werden: Wir müssen auch an Weihnachten die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einhalten.

Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes und das Hinterlassen der eigenen Kontaktdaten sind uns schon zur Selbstverständlichkeit geworden. Auch dürfen bei unseren Gottesdiensten nur Menschen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, nebeneinandersitzen.

Ansonsten ist eineinhalb Meter Abstand zwischen den Gottesdienstbesuchern einzuhalten. Das bedeutet, dass nur wenige Besucher (ca. 170) zu unseren Christvespern in die Kirche eingelassen werden können. Zusätzlich haben wir geplant, die eingenommenen Sitzplätze der Gottesdienstbesucher namentlich zu registrieren.

Dazu werden wir unsere Kirchenbänke mit Platznummern versehen. Alle Gemeindeglieder und Gäste, die an einer unserer vier geplanten Christvespern teilnehmen wollen, müssen sich dafür vorab (ab Dezember) in unserem Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten eine (kostenlose) Teilnehmerkarte abholen und dabei ihre Kontaktdaten für den entsprechenden Sitzplatz in unserer Kirche hinterlassen. Nach den Gottesdiensten am 3. und 4. Advent wird dies ebenfalls möglich sein.

Dieses Reglement planen wir unter den zum Redaktionsschluss am 09. November 2020 gültigen Corona-Regeln. Sollte sich die Lage in den nächsten Wochen dramatisch verschärfen und wir neue Auflagen bzgl. der Teilnehmerzahlen an Gottesdiensten erhalten, müssen wir neu planen.

Auf jeden Fall gilt: Unsere diesjährigen Christvespern können nur mit Teilnehmerkarte besucht werden. Das Tragen des Mund-Nase-Schutzes ist während des gesamten Aufenthalts in unserer Kirche verbindlich. Und auch wenn einzelne Plätze (z. B. in den vorderen Reihen) durch Nichterscheinen der Karteninhaber frei bleiben, ist ein "Umsetzen" auf solche freien Plätze untersagt, da in diesem Fall eine evtl. nötige Nachverfolgung der Teilnehmer und ihre Kontaktierung durch das Gesundheitsamt nicht mehr möglich wäre.

Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Pfr. Stefan Zieglschmid



Foto: Christian Otto

Sonntagskonzert

Wir danken herzlich Christian Otto und Ulrike Wolf für das gelungene Sonntagskonzert am 27. September 2020. Ebenso gebührt unser Dank den zahlreichen Spendern für unsere Kirchenmusik. Wir freuen uns auf kommende musikalische Höhepunkte in der Advents- und Weihnachtszeit.

13. Dezember 2020, 17.00 Uhr Versöhnungskirche

Musikalischer Gottesdienst am Dritten Adventssonntag „Freuet Euch!“
Mit Werken von Georg Friedrich Händel und Josef Haydn
für Streichquintett, Pauken und Orgel
Pfarrer Stefan Zieglschmid - Liturg
Familie Schreiber u. a., Kantor Christian Otto

Altjahresabend, 31.12.2020, 20.00 Uhr Versöhnungskirche
Orgelkonzert
Kantor Christian Otto
Pfarrer Stefan Zieglschmid, Texte

Und das Ei blieb heil!

Wer hätte das gedacht? Vier sich vorher unbekannte Menschen pro Gruppe basteln mit Strohhalmen, Schutzhüllen für Eier, welche dann aus zwei Metern Höhe in einen Eimer fallen ... und die meisten Eier bleiben heil. Ein schönes Ergebnis der Einladung an die Konfirmanden, welche die Junge Gemeinde und der Jugendchor gestaltet haben.



Foto: Iva Dolezalek

Gesang, Gebet und gute Worte von Pfarrer Amberg gaben das Gerüst für einen Abend voller Gespräche und Gelächter, und auch reichlich Pizza fehlte nicht. Die Jugendgruppen laden selbstverständlich auch alle anderen Jugendlichen zu ihren Treffen ein – donnerstags, 19.30 Uhr JG (Leitung: Sabrina Weber) im oberen Jugendraum der Versöhnungskirche freitags 18.00 Uhr Jugendchor (Leitung: Iva Dolezalek) in der Christuskirche.

Iva Dolezalek



Junge Gemeinde – Wir haben losgelegt

Erst einmal ankommen, sich in Ruhe austauschen, Getränk öffnen, Knabbersachen schnappen, kreativ werden, thematisch arbeiten und dann unter den Segen Gottes stellen. So oder so ähnlich verliefen die ersten beiden Treffen der Jungen Gemeinde in Wiederitzsch und es soll weitergehen! Film- und Spielabende, Austausch über Gott und die Welt und vielleicht auch mal ein gemeinsamer Ausflug sind geplant.

Wir freuen uns auf neue Gesichter, die Lust haben mit uns bunte und schöne Abende zu verbringen. Wir treffen uns **aller 14 Tage freitags im Pfarrhaus Wiederitzsch, 19.30-21.00 Uhr.**

Du bist zwischen 14 und 18 Jahren alt? Dann komm doch einfach einmal bei uns vorbei!



Genauere Termine können bei mir (jenny.beyer@evlks.de) erfragt werden.

Vikarin Jenny Beyer

Fotos: Jenny Beyer

Konfirmation und Stille Nacht im August



Am Sonnabend, 29. August 2020, wurde Clara Henriette Heinrich in ihrer geliebten Podewitzer Kirche konfirmiert. Ihre Familie und viele Freunde waren gekommen. Clara ist nun schon seit 17 Jahren ein wichtiges Mitglied unserer Kirchgemeinde. Sie liebt den Kinderkreis Minis nach wie vor. Sie liebt Musik: Orgelmusik, Lieder mit Bewegungen und „Stille Nacht, heilige Nacht“. Ganz still und ergriffen lauschte sie, als die Orgel zu ihrer Konfirmation mitten im Sommer diese Melodie spielte. Als Konfirmationsspruch hat ihre Familie ausgesucht: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ (1. Korinther 13,13) – Glaube, Hoffnung und Gottes Liebe mögen Clara und alle, die für sie da sind, ein Leben lang begleiten.

PfarrerIn Dorothea Arndt

Foto: Anke Korb

**Die für den 5. Dezember, 16.00 Uhr in der Kirche Podelwitz
angekündigte Chormusik muss leider entfallen.**

**Vorweihnachtliche Andacht und Lesungen
Sonnabend, 12. Dezember 2020, 15.00 Uhr
in der Kirche **Wiederitzsch****

Ausführende:

Katrin Arèlin, Sopran, **Eckehard Kupke**, Rezitation und Blockflöte,
Doris Linde, Viola da gamba und Cembalo,
Hans-Peter und **Andreas Linde**, Violen da gamba

Wie jedes Jahr können wir uns bei Kerzenschein und adventlicher Stimmung auf das Christfest vorbereiten.

Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Heilig Abend in Corona-Zeiten

Welche Möglichkeiten wir am Heiligen Abend haben werden, können wir jetzt noch nicht wissen. Die Abstandsregeln begrenzen die Anzahl der Plätze in unseren Kirchen drastisch. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Bedingungen und Angebote in den Schaukästen und auf der Homepage unserer Kirchgemeinde.

In Wiederitzsch: 15.00 Uhr, 15.15 Uhr und 15.30 Uhr – „Auf dem Weg zur Krippe“ Der Heilig Abend wird von den **Kindern der Christenlehre** zusammen mit Gemeindepädagogin Heike Thiel in drei Stationen gestaltet. Anfang und Einlass sind am großen Tor zum Friedhof an der Kirche, Adresse: Zur Schule. Zwei Stationen werden Sie im Freien erleben, eine Station in der Kirche. Bitte ziehen Sie sich der Witterung entsprechend an. Beginn für **drei Gruppen zu je 20 Personen** ist um 15.00 Uhr, um 15.15 Uhr und um 15.30 Uhr.

17.00 Uhr und 18.00 Uhr – „Auch mit Abstand gut“

Kurz-Krippenspiel der Konfirmandengruppe

Nutzen Sie bitte auch die Gelegenheit, dieses Krippenspiel zur **Generalprobe am 4. Advent, 20. Dezember 2020, 17.00 Uhr und 18.00 Uhr**, mit zu erleben.

In Podelwitz: 15.00 Uhr und 17.00 Uhr Christvesper mit Kurz-Krippenspiel.

Der Heilig Abend wird von Kindern der Gemeinde und ihren Familien mit einem Kurz-Krippenspiel gestaltet. Auch hier ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt.

Besonders weisen wir Sie auf die **Feiern der Christnacht 22.00 Uhr in der Podelwitzer und in der Wiederitzscher Kirche** hin.

Auch das ist eine gute Gelegenheit, die Heilige Nacht in der besonderen Atmosphäre einer Kirche zu erleben.

Für alle Christvespern und Generalproben sind Anmeldungen erforderlich und werden ab Montag, dem 14.12.2020, im Gemeindebüro entgegengenommen.

Posaunen zur Weihnacht im Wiederitzscher Pfarrgelände

Sonntag, 27. Dezember 2020, 10.30 Uhr

Weihnachtslieder mit dem Posaunenchor Lindenthal

Für Sitzplätze wird gesorgt. Bringen Sie bitte eine Decke mit,
um im Freien nicht zu frieren.

Ein Projekt in unserer Gemeinde:

Otuke in Uganda – Eine Region im Aufbruch

Immer wenn ich, Lydia Nakayenze-Schubert, meine Heimat Uganda besuchte, stellte ich mir die Frage, was ich mit meinem in Deutschland erworbenen Wissen konkret umsetzen kann, um die Ressourcen dieses Landes besser zu nutzen und die Abhängigkeit Ugandas von ausländischer Entwicklungshilfe zu reduzieren. Uganda ist zwar reich an Bodenschätzen, hat eine unglaubliche Artenvielfalt, ist aber besonders in den Regionen fernab größerer Städte noch sehr rückständig und infrastrukturell unterentwickelt. Trotzdem bieten auch diese Regionen durchaus Möglichkeiten, wirtschaftlich erfolgreich zu sein.



Früchte des Sheabaums



Sheanüsse

Fotos: Andreas Schubert

Uganda ist bekannt für seine Nilotica-Sheabutter. Das war für mich Anlass, im Jahr 2019 die OncaPlanta Uganda LTD zu gründen und im Herzen des so genannten ugandischen „Sheagürtels“ im Distrikt Otuke eine kleine Fabrik zu bauen, um eine qualitativ hochwertige Sheabutter zu erzeugen. Dieses Projekt ist bisher sehr erfolgreich verlaufen und wird zukünftig für viele Menschen in der Region wieder eine berufliche Perspektive bieten. Doch die Produktion von Sheabutter soll nur der Anfang sein. Unser mittelfristiges Ziel ist es, die Menschen der Region als Vertragsbauern mit in die Produktion von Medizinalpflanzen und Rohstoffpflanzen für die Kosmetikindustrie einzubinden. Dies ermöglicht ihnen höhere, verlässliche Einkommen und reduziert gleichzeitig ihre Abhängigkeit von Schwankungen der Weltmarktpreise für Exportgüter wie z. B. Mais, Tabak und Kaffee.

Besonders wichtig ist uns hierbei, dass die Biodiversität der Region erhalten bleibt und die Nutzung der landwirtschaftlichen Flächen nachhaltig und so schonend wie möglich erfolgt. Perspektivisch sollen weitere Projekte umgesetzt werden, wie z. B. Bildungsprojekte oder die Herstellung von ökologisch verträglichen Pflanzenschutzmitteln auf der Basis lokal vorkommender Medizinalpflanzen.

Lydia Nakayenze-Schubert und Andreas Schubert

„Kirche ist ...“ – Ergebnis der Kirchenvorstandswahlen 2020

Am 20. September 2020 wurde in der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch der neue Kirchenvorstand gewählt. Es waren sieben Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher direkt zu wählen und drei weitere zu berufen.

Die Sitzung der neu gewählten Mitglieder zur Berufung fand am 15. Oktober 2020 in Wiederitzsch statt.

Im Ergebnis von Wahl und Berufung stehen nun, neben **Pfarrerin Dorothea Arndt**, die Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes (angegeben in alphabetischer Reihenfolge) fest: **Manfred Freigang, Karen Fritz, Katerina Junold, Tobias Kandler, Dr. Ulf Roland, Dr. Jan Schaaf und Dr. Doreen Thor.**

In den Kirchenvorstand berufen wurden **Dalia-Virginie Abdel-Kader, Michael Gruender und Julia Tauchen.**

Herzlichen Dank an alle, die als Wahlvorstände in den beiden Wahlbüros in Podelwitz und Wiederitzsch tätig waren.

Dank der Gemeinde

Die Wahl des neuen Kirchenvorstandes und die Einführung am 1. Advent sollen Gelegenheit sein, den Mitgliedern des Kirchenvorstandes herzlich zu danken, die aus dem Kirchenvorstand ausscheiden.

Birgit Hennig, Hanka Jentsch, Simone Walter und Holger Höpfner haben sich für unsere Gemeinde in vielerlei Weise und über viele Jahre sehr eingesetzt. Glücklicherweise bleiben uns ja alle als aktive Gemeindemitglieder erhalten. Wir danken ausdrücklich allen, die bereit waren, für die Kirchenvorstandswahl zu kandidieren.

Ulf Roland/Pfarrerin Dorothea Arndt

Kirchgeld und Spenden in Corona-Zeiten

Kirchgeld 2020

Eine herzliche Bitte an alle, die ihr Kirchgeld bisher noch nicht eingezahlt haben: Ihre Kirchgemeinde ist in diesen schwierigen Zeiten besonders auf Ihre Unterstützung angewiesen. Einen Kirchgeld-Erinnerungsbrief werden wir in diesem Jahr nicht verteilen.

„Kindern Zukunft schenken“

Für Projekte, die Kindern Zukunftschancen eröffnen, bittet **Brot für die Welt** um Spenden. In diesem Jahr wird auf Grund des Abstandsgebotes in unseren Kirchen die Kollekte vom Heiligen Abend vermutlich geringer ausfallen. Nutzen Sie gern das Spendenkonto von Brot für die Welt: IBAN DE10 1006 1006 0500 5005 00. Alle Spenden, die der Kirchgemeinde für „Brot für die Welt“ übergeben werden, werden ebenfalls weitergeleitet.

Pfarrerin Dorothea Arndt



Getauft wurde:

Leonard Pascal Kraneiß

Christlich bestattet wurden:

Eva-Maria Luise Glauche, geb. Köhler, 93 Jahre

Maria Anneliese Zipfel, geb. Kretschmar, 96 Jahre



Getauft wurden:

Jaron Mühlbach

Edda Luise Halter

Paulina Steglich

Diamantene Hochzeit feierten:

Sigrid und Dieter Theile

Christlich bestattet wurden:

Ursula Röber, 88 Jahre

Christian Kratz, 70 Jahre



Getauft wurden:

Anna Riek

Hannes Riek

Johanna Maria Roselinde Jacko

Hans Magnus Thorsten Eick

Konfirmiert wurden:

Clara Henriette Heinrich

Thora Lotte Susanne Eick

Gottes Segen für ihre Ehe erbat:

Tracy geb. Hoffmann und Peter Otto Natanael Arndt

Christlich bestattet wurde:

Günter Willi Fröschke, 78 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



**Christuskirchgemeinde
Gemeindebüro und Kirche**

Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Di. 14.00–17.30 Uhr
Mi. 09.00–12.00 Uhr
Do. 14.00–16.00 Uhr
Fr. 09.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen:
Frau Lanzke und Frau Meyer

Tel.: 0341/9029150
Fax: 0341/9029155

Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Beratung zu Patientenverfügung,
Vorsorgevollmacht;
Sterbebegleitung

Frau Meyer
ines.meyer@evlks.de

Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150
Fax: 0341/5910336

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552
kita.leipzig_christus@evlks.de



**Versöhnungskirchgemeinde
Kirche**

Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße,
04157 Leipzig

Gemeindebüro

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mi. 15.00–18.00 Uhr
Do. 10.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeitende:
Frau Katzfuß
Herr Schwarz

Tel.: 0341/9014195
Fax: 0341/9128801

Mail:

kg.leipzig_versoehnung@evlks.de

Hausmeister

Herr Storch

Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Gärlich

Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574
Fax: 0341/91076597

kita.leipzig_versoehnung@evlks.de



**Kirchgemeinde
Podelwitz-Wiederitzsch
Gemeindebüro und Kirche
Wiederitzsch**

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00–12.00 Uhr
Do. 15.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004
Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

**Gemeindebüro und Kirche
Podelwitz**

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174
Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156,
0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Gemeindebüro, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde:
nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Stefan Zieglschmid, Stallbaumstr. 20, 04155 Leipzig, Tel.: 0341/24823674,
Mail: zieglschmid@web.de, Sprechzeit nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Pfarrerinnen Dorothea Arndt, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig, Tel.: 0341/5217004,
0177/4479680, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch
nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Vikarin Jenny Beyer, Mail: jenny.beyer@evlks.de

Gemeindepädagogin Sabrina Weber, Tel. über Gemeindebüro,
Mail: gemeindepaedagogin@versoehnungs-gemeinde.de

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel. über Gemeindebüros, Mail: heikethiel@freenet.de

Kantorin Iva Dolezalek, Tel.: 0341/9029150, Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Christian Otto, Tel.: 0341/26303015, Mail: kantor@versoehnungs-gemeinde.de

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979, 0172/9574089